

Im Quartet mit Saxophon (1993) diskutiert die Klangpersoenlichkeit des Blasinstrumentes mit den Sprachkomplexen der drei Streichinstrumente. Sie ergaenzen einander das Gesamtbild der musikalischen Aussage. Sie spinnen Faeden ueberkreuz und parallel und schaffen Anknuepfungspunkte, aus denen neues Material stroemt zum Bau der Komposition.

Die Architektur stellt kein Modell auf, sondern ist das Resultat des Wachstums der vier Glieder eines instrumentalen Koerpers.